

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903

57 (26.2.1903) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 57. Zweites Blatt.

Donnerstag den 26. Februar

(folgt ein drittes Blatt.)

1903.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 15642. Die Influenza der Pferde betreffend.

Unter den Pferdebeständen des Fuhrunternehmers Julius Kürner, Rudolfstraße 5 hier, ist die Influenza (Brustseuche) ausgebrochen.

Karlsruhe, den 24. Februar 1903.

Großh. Bezirksamt.

Polizeidirektion.

Dr. Seidenadel.

Bekanntmachung.

31. Das Ersatzgeschäft für 1903 betreffend.

Das diesjährige Ersatzgeschäft für die im Amtsbezirke Karlsruhe gestellungspflichtigen Militärpflichtigen findet in der Zeit vom 12. März bis einschließlich 4. April d. J., vormittags 8 Uhr beginnend, im Gasthaus zum weißen Löwen, Kaiserstraße 21 hier, statt.

Es werden gemustert:

1. am Donnerstag den 12. März d. J. die Militärpflichtigen der Jahrgänge 1881, 1882 und 1883, sowie alle Militärpflichtigen, welche älteren Jahrgängen angehören, über die aber eine endgiltige Entscheidung noch nicht getroffen ist, aus den Orten **Beiertheim, Blankenloch, Büchig und Bulach**;

2. am Freitag den 13. März d. J. die Militärpflichtigen der Jahrgänge 1881, 1882 und 1883, sowie die Militärpflichtigen älterer Jahrgänge (wie 1) aus den Orten **Daxlanden, Eggenstein und Friedrichsthal**;

3. am Samstag den 14. März d. J. die Militärpflichtigen der Jahrgänge 1881, 1882 und 1883, sowie die Militärpflichtigen älterer Jahrgänge (wie 1) aus den Orten **Graben, Grünwinkel, Hagsfeld, Hochstetten und Knielingen**;

4. am Montag den 16. März d. J. die Militärpflichtigen der Jahrgänge 1881, 1882 und 1883, sowie die Militärpflichtigen älterer Jahrgänge (wie 1) aus den Orten **Leopoldshafen, Liedolsheim, Linkenheim, Rintheim und Rüppurr**;

5. am Dienstag den 17. März d. J. die Militärpflichtigen der Jahrgänge 1881, 1882 und 1883, sowie die Militärpflichtigen älterer Jahrgänge (wie 1) aus den Orten **Russheim, Spöck, Stafforth, Teutschneureuth und Welschneureuth**; ferner die Militärpflichtigen älterer Jahrgänge (vom Jahrgang 1880 an rückwärts) aus der Stadt **Karlsruhe**;

6. am Mittwoch den 18. März d. J. die Militärpflichtigen der Stadt **Karlsruhe**: Jahrgang 1881 vom Buchstaben **A-G**;

7. am Freitag den 20. März d. J. die Militärpflichtigen der Stadt **Karlsruhe**: Jahrgang 1881 vom Buchstaben **H-P**;

8. am Samstag den 21. März d. J. die Militärpflichtigen der Stadt **Karlsruhe**: Jahrgang 1881 vom Buchstaben **Q-Z**;

9. am Montag den 23. März d. J. die Militärpflichtigen der Stadt **Karlsruhe**: Jahrgang 1882 vom Buchstaben **A-G**;

10. am Dienstag den 24. März d. J. die Militärpflichtigen der Stadt **Karlsruhe**: Jahrgang 1882 vom Buchstaben **H-M**;

11. am Donnerstag den 26. März d. J. die Militärpflichtigen der Stadt **Karlsruhe**: Jahrgang 1882 vom Buchstaben **N-V**;

12. am Freitag den 27. März d. J. die Militärpflichtigen der Stadt **Karlsruhe**: Jahrgang 1882 vom Buchstaben **W-Z** und Jahrgang 1883 vom Buchstaben **A-C**;

13. am Samstag den 28. März d. J. die Militärpflichtigen der Stadt **Karlsruhe**: Jahrgang 1883 vom Buchstaben **D-G**;

14. am Montag den 30. März d. J. die Militärpflichtigen der Stadt **Karlsruhe**: Jahrgang 1883 vom Buchstaben **H-K**;

15. am Dienstag den 31. März d. J. die Militärpflichtigen der Stadt **Karlsruhe**: Jahrgang 1883 vom Buchstaben **L-P**;

16. am Mittwoch den 1. April d. J. die Militärpflichtigen der Stadt **Karlsruhe**: Jahrgang 1883 vom Buchstaben **Q-R** und **T-Z**;

17. am Donnerstag den 2. April d. J. die Militärpflichtigen der Stadt **Karlsruhe**: Jahrgang 1883 Buchstaben **S**.

Am Freitag den 3. April d. J., vormittags 8¹/₂ Uhr, findet die Lösung der Militärpflichtigen des laufenden Jahrganges sowie derjenigen Militärpflichtigen früherer Jahrgänge, welche noch nachzulösen haben, statt, wobei das persönliche Erscheinen den Militärpflichtigen mit dem Anfügen anheim gestellt wird, daß für die Nichterscheinenden durch ein Mitglieds der verstärkten Ersatzkommission gelöst wird.

Am Samstag den 4. April d. J., vormittags 8 Uhr, findet die Prüfung der Reklamationen statt.

Bei der Musterung hat jeder Militärpflichtige eine halbe Stunde vor Beginn derselben zu erscheinen, sofern er nicht von dem Civilvorstehenden der Ersatzkommission von der Gestellung hierzu entbunden ist.

Es wird noch ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, daß die Nichtanmeldung zur Stammrolle nicht von der Gestellungspflicht entbindet und jeder Militärpflichtige, welcher zur Zeit des Ersatzgeschäftes dahier seinen dauernden Aufenthalt oder Wohnsitz hat, zur Gestellung verpflichtet ist, wenn ihm auch eine besondere Ladung hierzu nicht eröffnet werden sollte.

Wer durch Krankheit am Erscheinen bei dem Ersatzgeschäft verhindert ist, hat ein ärztliches Zeugnis vorzulegen, welches durch die Ortspolizeibehörde zu beglaubigen ist, falls dasselbe nicht vom Bezirksarzt ausgestellt ist.

Militärpflichtige, welche bei dem Ersatzgeschäft gar nicht oder nicht pünktlich erscheinen, werden mit Geld bis zu 30 M. oder mit Haft bis zu 3 Tagen bestraft; auch können sie durch Anwendung gesetzlicher Zwangsmaßnahmen zur sofortigen Gestellung angehalten werden.

Wer sich der Gestellung böswillig oder wiederholt entzieht, wird als unsicherer Heerespflichtiger behandelt und sofort eingestellt, in welchem Falle die Dienstzeit erst vom nächsten Rekruteneinstellungstermin an zählt, auch kann derselbe etwaiger ihm zustehenden gesetzlichen Ansprüche auf Zurückstellung oder Befreiung von der Aushebung für verlustig erklärt werden. Ist eine böswillige Absicht nicht nachweisbar, die Nichtgestellung vielmehr auf andere Umstände zurückzuführen, welche als Entschuldigungsgründe jedoch nicht anzusehen sind, so können dem Pflichtigen neben Bestrafung die Vorteile der Lösung entzogen und derselbe als vorweg Einzustellender behandelt werden.

Gesuche um Zurückstellung oder Befreiung von der Aushebung sind spätestens im Musterungstermin einzureichen. Nach demselben vorgelegte derartige Gesuche finden nur dann Berücksichtigung, wenn die Gründe, welche zu Reklamationen Veranlassung geben, erst nach diesem Termin entstanden sind.

Hierbei werden die Militärpflichtigen, welche an einem Gebrechen zu leiden behaupten, noch ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, daß es sich empfiehlt, längstens bis zur Musterung ein Zeugnis eines Spezialarztes oder des behandelnden Arztes hierüber beizubringen.

Derartige Zeugnisse müssen von der Ortspolizeibehörde beglaubigt sein, falls der ausstellende Arzt nicht Bezirksarzt ist.

Die Pflichtigen der älteren Jahrgänge haben ihre Lösungsscheine mitzubringen.

Es wird zum Schlusse noch darauf hingewiesen, daß die im Musterungstermin erfolgende Meldung zum freiwilligen Eintritt und die damit verbundene Verzichtleistung auf die Vorteile der Lösung kein besonderes Recht auf die Auswahl der Waffengattung oder des Truppenteils gewährt, sondern daß diese Auswahl nur denjenigen jungen Leuten freigegeben ist, welche sich rechtzeitig (vor der Musterung) mit Meldeschein versehen haben.

Karlsruhe, den 23. Februar 1903.

Der Civilvorstehende der Ersatzkommission des Aushebungsbezirks Karlsruhe.

v. Wigleben.

Bekanntmachung.

Nr. 3049. M. Das Ersatzgeschäft für 1903 betreffend.

Die Bürgermeisterämter der Landorte des Bezirks werden beauftragt, vorstehende Bekanntmachung sofort in ihren Gemeinden auf ordentliche Weise bekannt zu geben.

Die Herren Bürgermeister haben an den Tagen, an welchen die Militärspflichtigen ihrer Gemeinde zur Vorstellung kommen, selbst zu erscheinen und die Stammrollen mitzubringen.

Ebenso haben dieselben an dem Tage, an welchem die Reklamationen verhandelt werden, zu erscheinen, sofern solche aus ihrer Gemeinde zur Vorlage kommen.

Karlsruhe, den 23. Februar 1903.

Der Civilvorstehende der Ersatzkommission des Aushebungsbezirks Karlsruhe.

v. Witzleben.

Bereinigte freiwillige Feuerwehren.

Montag den 2. März d. J., vormittags 11 Uhr,

werden den nachgenannten Mitgliedern freiwilliger Feuerwehren von der Stadtbehörde in ehrender Anerkennung für 40- bezw. 20 jährige Dienstzeit Gedächtnismedaillen übergeben.

Für 40 jährige Dienstzeit.

Von der freiwilligen Feuerwehr des Stadtteils Mühlburg:

Josef Wörch, Schuhmachermeister,
Johann Stolz, Weber.

Von der Feuerwehr der Maschinenbaugesellschaft:

Rudolf Ruz, Werkmeister,
Leopold Kaiser, Mechaniker.

Für 20 jährige Dienstzeit.

Von der freiwilligen Feuerwehr:

Theobald Jock, Lüncher.

Von der Freiwilligen Feuerwehr des Stadtteils Mühlburg:

Richard Hartmann, Buchbinder,
August Penninger, Blechwermeister,
Wilhelm Paulus, Güterbestätter,
Ernst Karcher, Wagner,
Friedrich Wirth, Plästerermeister,
Karl Rittmann, Kübler.

Von der Feuerwehr der Maschinenbaugesellschaft:

Abam Schmidt, Schraubenschneider,
Eugen Obermann, Former,
Wilhelm Pörr, Werkzeugschmied.

Von der Feuerwehr des Bahnhofes:

Wilhelm Weidner, Wagner.

Zur Teilnahme an diesem feierlichen Akte laden wir die Mitglieder der Vereinigten freiwilligen Feuerwehren freundlichst ein.

Versammlung um $11\frac{1}{2}$ Uhr im großen Rathhause in Dienstkleidung.

Karlsruhe, den 25. Februar 1903.

Das Korps-Kommando.

2.1.

Schlatter.

Schumann.

Grund- u. Hausbesitzer-Verein Karlsruhe (e. V.).

Monatsversammlung

Donnerstag den 26. Februar, abends $8\frac{1}{2}$ Uhr, im Saale der Stadt Karlsruhe in Mühlburg, wozu wir unsere Mitglieder sowie sämtliche Hausbesitzer freundlichst einladen.

Der Vorstand.

Artillerie-Bund



St. Barbara.

Todes-Anzeige.

Am 24. d. M. ist unser Kamerad

Fr. Kuppinger, Diener,

gestorben. Die Beerdigung findet Donnerstag den 26. d. M., nachmittags $1\frac{1}{2}$ Uhr, von der Friedhofstapelle aus statt. Um zahlreiche Beteiligung wird gebeten.

Der Vorstand.

Holz-Versteigerung.

2.2. Donnerstag den 26. d. M., morgens 8 Uhr, kommen aus dem Schloßgarten und Palastgarten zur Versteigerung:

Stammholz, 1 Eiche, 1 Pappel, 4 Ulmen und 11 Ster gemischtes Brennholz.

Zusammenkunft im Erbgroßherzoglichen Palastgarten.

Eine Eiche und 2 Ulmen liegen im Schloßgarten und können daselbst angesehen werden.

Großh. Gartendirektion.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 26. Februar 1903, nachmittags 2 Uhr, werde ich in dem Pfandlokal Balbhornstraße 19 in Karlsruhe ein englisches Vollblutpferd (Ballach), etwa 4 Jahre alt, eine vollständige Eismaschine, zwei Bände Rechtsbestand (Band 1 und 2), 4000 Stück Cigarren, ein Fahrrad mit Luftreifen, einen Vertiko, einen Schreibtisch, einen Spiegelschrank, eine Chiffonniere und einen Divan gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 24. Februar 1903.

Keller, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 26. Februar 1903, nachmittags 2 Uhr, werde ich in dem Pfandlokal Balbhornstraße 19 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Waschkommode mit Marmorplatte und Aufsatz, 2 vollständige Betten, 1 ovalen Tisch, 1 Nachttisch, 1 Herrenfahrrad, 2 Chiffonniere, 2 Sofas, 1 Kleiderschrank, 1 Schreibkommode, 1 Regulateur und 1 Küchenschrank.

Strang, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 27. Februar 1903, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Balbhornstraße 19 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 gr. Spiegeltoilette, 1 Kommode, 1 Chiffonniere, 1 doppelten Wareschrank, 1 Vertiko, 1 Schrank.

Karlsruhe, den 25. Februar 1903.

Grether, Gerichtsvollzieher.

Hagsfeld.

Rindfarren-Versteigerung.

Im Farrenhose dabier wird am Donnerstag den 26. Februar 1903, nachmittags 3 Uhr, ein fetter Rindfarren gegen Barzahlung an den Meistbietenden öffentlich versteigert, wozu Steigerungsliebhaber hiermit eingeladen werden.

Hagsfeld, den 23. Februar 1903.

Gemeinderat.

Linder.

Düngerversteigerung für Monat März findet beim 1. Bad. Leib-Dräger-Regiment Nr. 20 am 4. März 1903, vorm. $9\frac{1}{2}$ Uhr, statt.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 9 ist im Vorderhaus eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör, Werkstätte im Hof, zusammen oder getrennt auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses links.

* Amalienstraße 77 (Kaiserplatz) ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung, auf den Garten gehend, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Keller, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock, Vorderhaus.

* Angartenstraße 26 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Kellerabteilung, auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Degenfeldstraße 1 ist im 5. Stock eine Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten. Näheres im Gladen.

Durlacher Allee 19 und 21, eine Treppe hoch, sind sehr elegante 3, 4 und 5 Zimmer-Wohnungen mit reichlichem Zubehör per 1. April oder 1. Mai zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 21 im 2. Stock.

Fasanenplatz 5 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche, Keller, auf die Straße gehend, auf 1. April zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

Gerwigstraße 48 sind im 2. Stock zwei Zimmer, Küche, Veranda und Mansarde nebst allem Zubehör sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Herrenstraße 54 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche u. Keller, auf 1. April zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, 2. Stock.

3.1. Dirschstraße 77 ist eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April an n. Familie billig zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Jollystraße 10 ist eine Wohnung von 5 großen Zimmern, Bad samt reichlichem Zubehör ebent. mit Garten auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

Kaiserstraße 101/103, 3 Treppen hoch, ist eine sehr schöne, große Wohnung von 6 Zimmern, Badekabinett und reichlichem Zubehör auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 101/103 im Laden.

***2.1. Kronenstraße 46** sind eine schöne Wohnung (Vorderhaus) von 3 Zimmern, Küche, Keller u. c. und eine solche im Seitenbau (Ausgang Vorderhaus) von 2 Zimmern, Küche, Keller u. c. auf 1. April billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock bei **J. B. Stöckle**.

Luisenstraße 73 a, in der Nähe der Ruppurrerstraße, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und sonstigem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

Scheffelstraße 60 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Anteil an der Waschküche und dem Trockenständer, mit Koch- und Leuchtgas-einrichtung, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Schützenstraße 24 ist im Hinterhaus, eine Stiege hoch, eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

***2.1. Schützenstraße 39** ist im Seitenbau eine schöne 2 Zimmernwohnung auf 1. April an kleine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

***2.1. Schwanenstraße 21** ist im 2. Stock eine schöne Mansardenwohnung, 3 Zimmer, Küche nebst Keller, sofort oder auf 1. März um den Preis von 240 Mark zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

Waldstraße 50 (Neubau), Vorderhaus, 2. Stock, herrschaftlich eingerichtete 5 Zimmerwohnung mit Bad u. c. zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

4.1. Jähringerstraße 82 sind auf 1. April oder später zu vermieten: Laden, eine kleinere Werkstätte, je eine Wohnung im Vorder- und Hinterhaus von je 4 Zimmern nebst allem Zubehör. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Freundliche, helle 3 Zimmernwohnung im Seitenbau, jedes Zimmer mit besonderem Eingang, Keller und Mansarde, per 1. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 56 im Laden rechts.

*** Quisenstraße 73** ist im 3. Stock eine Wohnung von drei Zimmern, Küche (Gas), Mansarde, Keller, Anteil an der Waschküche und dem Trockenständer per 1. April zu vermieten. Näheres 3. Stock links.

Wohnungen
von 2-5 Zimmern in meinem Hause Rheinstraße 66 u. 68 sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 143, 2. Stock.

Herrschaftswohnung zu vermieten.
Bei der Holzstraße 2, ist im 2. Stock eine prächtige Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Speisekammer und Bad nebst Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 65 auf dem Kontor.

Friedrichsplatz 2

ist die Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern und Zubehör, mit 2 Treppenaufgängen und 2 Wasserlosetts, auf 1. April zu vermieten. Anzusehen zwischen 11 und 1 Uhr. Näheres Kaiserstraße 213 im Laden.

Neubau!

— Vierzimmerwohnungen mit Koch- und Leuchtgas, Klosett, 1 Mansarde und Waschküchenteil auf 1. April zu vermieten. Näheres Gartenstr. 16 a im Laden.

Wohnung zu vermieten.

— **Sofienstraße 58** ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern mit Esel und allem Zubehör, alles der Neuzeit entsprechend, auf 1. Mai für 950 Mark jährlich zu vermieten. Näheres beim Hausmeister daselbst.

Parterre-Wohnung zu vermieten.

2.1. Wir haben eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, per 1. Juli d. Js. an eine ruhige, kleine Familie billig zu vermieten.

Winschermann & Cie., Stefaniensstrasse 17.

Silbastastraße 21 (Mühlburg)

ist eine Wohnung von 2 Zimmern samt Zubehör sofort oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im ersten Stock links. *2.1.

Wegen Abreise

ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde, allem Zubehör sofort oder später zu vermieten: Esel Ruppurrer- und Schützenstr. 65, 3. St. rechts.

Schützenstraße 79

ist im Seitenbau, 4. Stock, ein großes Zimmer, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Großer Laden

in bester Geschäftslage, Kaiserstraße 215 bei der Reichspost, mit 2 angrenzenden Magazinen und Kellerräumlichkeiten per 1. April zu vermieten. Näheres im Gladen des Herrn **C. B. Dieck**.

Läden zu vermieten.

— Kaiserstraße 122 sind ein großer Gladen mit 7 Schaufenstern und ein kleiner Laden mit 1 Schaufenster sofort billig zu vermieten. Näheres im 3. Stock, Eingang Waldstraße.

Ein Ladenlokal

auf der Kaiserstraße, in guter Lage, mit 2 anstoßenden Nebenräumen ist sofort oder später billig zu vermieten. Offerten unter Nr. 1811 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine elegante Wohnung von 5-7 Zimmern im westlichen Stadtteil, innerhalb des Mühlburger- oder Karlstors, wird auf 1. Juli zu mieten gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 1814 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Schöne Wohnung von 3 geräumigen Zimmern mit Zubehör in gutem Hause (westlich der Karlstraße gelegen) auf 1. Mai zu mieten gesucht. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 1817 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Gesucht auf 1. Juli im westlichen Stadtteil eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern von kleiner Familie. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1810 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Herrschaftswohnung

gesucht, 6-7 Zimmer, Hochparterre oder 2. Stock, im westlichen Stadtteil, auf 1. Juli von sehr ruhigen Mietern. Offerten mit Preisangabe bittet man an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1815 zu richten. *

Zwei Damen

suchen auf 1. Juli eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör, 3. Stock, in der Weststadt. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1801 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Größeres, helles Lokal oder Werkstätte,

gut beleuchtbar, auf 4-6 Wochen sofort zu mieten gesucht. Näheres Kurvenstraße 5, 3. Stock.

Stallung gesucht

per 1. März für 3 Pferde, Remise für 1 Wagen u. Kutschzimmer. Gest. Offerten unter Nr. 1792 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

*2.1. Gesucht zu mieten

im Zentrum der Stadt in ruhigem Vorder- oder Hinterhaus ein helles Lokal, 30-35 qm groß. Guter Mietzins gesichert. Auch 2 Zimmer, wenn vereinigt, würden dem Zweck entsprechen. Offerten unter Nr. 1791 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Zimmer zu vermieten.

— Karlstraße 76 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer bei kinderloser Familie an einen besseren Herrn auf sofort oder später billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Auf 1. März ist ein freundlich möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten: Kaiserstraße 127, 3 Treppen.

* Ein gut möbliertes Zimmer mit schöner Aussicht ist auf 1. oder 15. März zu vermieten: Herrenstraße 64 im 3. Stock.

* Ein einfach möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, Eingang separat, ist zu vermieten auf 1. März. Näheres Fasanenplatz 13, 1. Stock.

* Ein freundliches, möbliertes Zimmer ist an einen soliden Arbeiter per sofort oder auf 1. März zu vermieten. Näheres Schützenstraße 65 a.

* Ein großes, zweifelhaftriges Zimmer, nach der Straße gehend, gut möbliert, ist sogleich oder später an einen Herrn oder eine Dame billig zu vermieten: Leopoldstraße 35 III.

* Ein freundlich möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist an ein anständiges Fräulein sofort zu vermieten: Waldstraße 93, 3. Stock.

* Belfortstraße 7 sind im 3. Stock des Vorderhauses 1 oder 2 schöne, große, unmobilierte Zimmer an eine einzelne Dame auf 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 3. Stock.

* In schönster Lage der Weststadt (am Harbtwald gelegen) sind verhältnismäßig zwei schön möblierte Zimmer an einen besseren Herrn sehr billig zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Bahnhofstraße 50, eine Stiege hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer mit separatem Eingang sofort oder auf 1. März zu vermieten. Zu erfragen eben daselbst.

*2.1. Ein freundlich möbliertes Zimmer mit separatem Eingang ist mit 1 oder 2 Betten sofort oder später zu vermieten: Wielandstraße 16 im 3. Stock links.

* Jähringerstraße 96, dem Rathaus gegenüber, beim Marktplatz, ist ein schönes Zimmer, in Garten gehend, in gutem Hause, auf 1. März für jüngeren Herrn passend, zu vermieten. Näheres zwei Stiegen hoch.

* Ein schönes Zimmer mit kleiner Kammer nebst Wasserleitung und Kochofen ist auf 1. April oder früher zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 54, Hinterhaus im 2. Stock.

Helle Lagerräume

sofort Mitte der Stadt gesucht. Offerten unter Nr. 1794 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

* Herrenstraße 64 ist im 2. Stock des Seitenbaues ein schön möbliertes Zimmer an einen soliden jungen Mann für sogleich oder später zu vermieten.

Auf 1. März ist ein äußerst gemütliches, großes, luftiges, möbliertes Zimmer in gutem Hause preiswert zu vermieten. Für eine Malerin oder Dame im Geschäft der Lage halber sehr geeignet. Auf Wunsch können auch 2 Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) abgegeben werden. Elektrische Haltestelle vor dem Hause. Näheres Kaiser-Allee 1, 3. Stock, vor dem Bahnübergang. Anzusehen von 10-3 Uhr.

Adademiestraße 14,

3. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer mit separatem Eingang billig zu vermieten. *32.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Zwei unmöblierte, gerade Mansardenzimmer mit Wasserleitung und Kochofen sind sofort oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 44, part.

Selles, gut möbliertes Zimmer zu vermieten: Waldstraße 66, 3. Stock. *2.1.

Fein möbliertes Zimmer, schön und groß, ist sofort oder später (event. Wohn- und Schlafzimmer) zu vermieten: Akademiestraße 31, eine Treppe hoch.

* **Hirschstraße 13** ist ein einfach möbliertes Zimmer mit ganzer Pension sofort zu vermieten. Zu erfragen parterre.

*4.1. **Albthal,**

Gasthaus z. Waldhorn, direkt a. Walde u. Bahnhof Busenbach, Bes. Joh. Maier, sind gut möbl. Zimmer m. od. ohne Pension zu vermieten. Günstige Fahrgelegenheit. Dasselbst ist auch eine Wohnung von 5 Zimmern m. Balkon zu vermieten.

Zimmer-Gesuch.
*2.1. Alleinlebende Witwe sucht ein schönes Zimmer mit oder ohne Küche, nach der Straße gehend, auf Juni oder Juli. Kaiser-Allee und Durlacher Allee ausgeschlossen. Offerten sind unter Nr. 1819 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer-Gesuche.
Ein Amtsrichter sucht 2 gut möblierte Zimmer auf Anfang März. Offerten unter Nr. 1795 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Sofort gesucht.
* Kinderloses Ehepaar (Artisten) sucht ein möbliertes Zimmer mit 2 Betten und Kochgelegenheit. Nähe des Colosseums. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1798 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Angenehmes Heim.
* Jung. Beamter sucht auf 1. April gut möbl. Zimmer (geräumig und sonnig) mit guter Pension event. nur Abendbrot. Gesl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1813 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **7000 Mark** find auf gute II. Hypothek auf 1. April auszuliehen. Vermittler verboten. Offerten unter Nr. 1803 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

7000-10000 Mark per sofort oder 1. April auf II. Hypothek zu 5% Zins abzugeben. Gesl. Offerten unter Nr. 1796 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

9000 Mark als 3. Eintrag, innerhalb 75% der Schätzung, gesucht. Offerten unter Nr. 1800 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Für Groß-Kapitalisten.
Mark 150 000.— werden zu 5% an 2. Stelle auf 2 Häuser in bester Lage der Kaiserstraße gegen doppelte Sicherheit direkt vom Eigentümer auf längere Zeit ohne Vermittler gesucht. Offerten unter Nr. 1799 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.
* Wegen Erkrankung des Dienstmädchens wird ein einfaches Mädchen, das sich willig allen Hausarbeiten unterzieht, sofort oder auf 1. März gesucht: Kaiser-Allee 81.

— **Braves, fleißiges Mädchen, nicht zu jung, wird für Küche und Hausarbeit per sofort gesucht: Nowack-Anlage 15, 2. Stock.**

*2.2. Ein ordentliches Mädchen für Küche- und Hausarbeit gesucht; daselbe kann nebenbei das Kochen erlernen: Ritterstraße 10/12, 4. Stock.

* Auf 1. März wird ein braves, fleißiges Mädchen gesucht; gute Zeugnisse erforderlich: Waldhornstraße 10, 4. Stock.

* **Ein kräftiges, fleißiges Mädchen wird für Küche und Haushalt gesucht: Hirschstraße 89 im zweiten Stock.**

2.1. Gesucht per sofort oder 1. März ein fleißiges Mädchen, das sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, zu kleiner Familie. Zu erfragen Hirschstraße 35 a im zweiten Stock rechts.

*2.1. Ein einfaches Mädchen, welches Hausarbeit zu verrichten versteht, findet auf 1. März Stelle. Näheres Kaiserstraße 18 im Laden.

*2.1. Suche auf 1. April ein anständiges junges Mädchen, das das Nähen und Bügeln erlernt hat. Frau Geb.-Kat. **Arnspurger,** Kaiserstraße 209.

* Ein einfaches, zuverlässiges Mädchen, welches nachmittags ein kleines Kind ausfahren könnte, sofort gesucht. Näheres Kaiserstraße 100, eine Treppe hoch.

*2.1. Ein tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich den sonstigen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet bei einer kleinen Familie (2 Personen) auf 1. April gute und dauernde Stelle; nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden: Kaiserstraße 92, 3. Stock.

Eine leistungsfähige Fabrik für Zentralheizungen sucht für Karlsruhe und Umgebung gut eingeführten

Vertreter.

Offerten unter W. 577 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** 3.1. Kaiserstraße 160 I.

Gesucht ein jüngerer Schlosser oder Mechaniker zu sofortigem Eintritt.

A. Sohn, mech. Werkstätte, Bretten i. B. 2.1.

W. Jahres- u. Saison-Stellen finden:

Küche, Kochvolontär, Hotelbedienter, Casserolier, Büffetdamen, Zimmermädchen für Hotels und Privathäuser, mehrere chic Kellnerinnen und Hausmädchen.

Näheres durch **J. Wolfarth's Bureau,** Adlerstraße 18. 33.

2.2. **Fräulein** mit flotter, gefälliger Handschrift auf ein Fabrikkontor zu sofortigem Eintritt gesucht. Ausführliche Offerten mit Angaben über bisherige Tätigkeit, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüche sind unter Nr. 1782 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Mädchen-Gesuch.

2.2. Auf 1. April wird ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig gut bürgerlich kochen kann und die übrige Hausarbeit versteht, zu besserer Familie gesucht. Die Stelle ist dauernd bei gutem Lohn. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden: Kaiserstraße 89 II.

2.1. **Mädchen gesucht,** ein braves, fleißiges, für Hausarbeit. Kochen nicht verlangt. Eintritt 1. März. Zu erfragen Hebelstraße 17 im Laden.

Köchin-Gesuch.

*2.1. Für ein Herrschaftshaus in der Nähe Freiburg's wird auf 1. April eine perfekte Köchin gesucht. Verlangt wird feine Küche und große Reinlichkeit. Die Stellung ist eine sehr angenehme, da noch mehrere Dienstmädchen da sind und sehr gute Bezahlung geboten wird. Näheres Akademiestraße 43 I.

Köchin-Gesuch.

* Eine tüchtige Köchin wird wegen Verheiratung der hiebertigen bei hohem Lohn auf 1. April gesucht: Kriegstraße 47 II.

Dienstmädchen gesucht nach Düsseldorf.

Auf 1. April wird ein bescheidenes, tüchtiges Mädchen gesucht, welches gut bürgerlich kochen kann und die übrigen Hausarbeiten pünktlich besorgt. Zu erfragen Kaiserstraße 205 im Laden rechts.

Kellnerin-Gesuch.

Ein anständiges Mädchen, das im Servieren bewandert ist, wird sofort gesucht. Restauration „**Harmonic**“, Kaiserstraße 57.

Kellnerin-Gesuch.

*2.1. Eine gewandte Kellnerin kann sogleich eintreten im **Trompeter von Säckingen,** Kaiser-Allee 9.

Kaufmännische Lehrstelle.

Auf das Kontor eines feineren Industrie-Geschäfts findet ein junger Mann mit guter Schulbildung bei sofortiger Bezahlung Stelle. Offerten unter Nr. 1756 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

2.1. Für mein kaufmännisches Bureau suche ich einen

Lehrling

aus guter Familie mit dem Berechtigungsschein zum einjährig-freiwilligen Militärdienst, der bei 2-jähriger Lehrzeit sofortige angemessene Bezahlung und eine tüchtige Ausbildung erhält.

Friedr. Geisendörfer, Großh. Hoflieferant, Dien- und Tonwarenfabrik, Erbringerstraße 8.

Ein fleißiger Hausburische mit guten Zeugnissen findet sofort Stelle: Kronenstraße 28.

Hausburische-Gesuch. Ein durchaus solider, fleißiger Hausburische, der als solcher schon längere Zeit tätig war, gesucht.

L. Großbernd, Waldstraße 28.

Junger Ausläufer, 12-18 Jahre alt, für einige Stunden im Tage gesucht: **Nowack-Anlage 5,** parterre.

* **Buchfran** für Samstag nachmittag gesucht: Durlacher Allee 29c, 3. Stock links.

Stundenfran. * Eine jüngere, unabhängige Person wird gesucht von 9-12 Uhr oder von 9-2 Uhr, mit Kost. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Eine reinliche, zuverlässige Monatsfran oder Aushilfe wird sofort für einige Stunden vor- mittags gesucht. Näheres Westendstraße 53, 3. Stock.

Lauffrau.

* Ein sauberes Mädchen oder eine Frau wird täglich einige Stunden auf die Dauer von kleiner Familie gesucht: Soffienstraße 11, 2. Stock.

Stelle-Gesuch.

* Eine bessere Dame sucht Stellung zum Einlernen als Buffedame oder in einer Konditorei. Offerten unter Nr. 1812 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein tüchtiger Kaufmann

sucht unter bescheidenen Ansprüchen anderweitige Stellung. Gest. Offerten unter Nr. 1803 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Masch.-Techniker,

22 J. a., Fachschulbildung, flotter Zeichner, 2 J. Werkst., 4 J. Bureaupraxis, sucht per 1. Apr. anderweitige Stellung. Gest. Offerten unter Nr. 1804 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Versteigerungen

von Waren und Fahrnissen in und außer dem Hause bei bester Eileidigung u. billigster Berechnung werden jederzeit angenommen im **Auktionsgeschäft v. S. Nischmann, Zähringerstrasse 29.**

NB. Einzelne Möbelstücke, sowie ganze Haushaltungen werden auch gegen Barzahlung käuflich übernommen. 4.2.

Verloren.

Auf dem Wege Schützenstraße — Markt — Kaiserstraße wurde von einem armen Haarburschen ein **Hundertmarkschein** verloren. Der ehrliche Finder wird um Zurückgabe gegen Belohnung gebeten: Kaiserstraße 24, varierte.

Elektrotechnisches Installationsgeschäft

(Stark- und Schwachstrom) mit Warenvorrat und guter Kundschaft bei mäßiger Anzahlung billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1737 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *6.3.

Zu verkaufen

Restkaufschilling Nr. 32000. — unter günstigen Bedingungen. Offerten unter Nr. 1759 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Zu verkaufen

ein gut erhaltener Schreibsekretär: Kaiser-Allee 30. *2.2.

Diwan.

10.6. Schützenstraße 73 ist im 3. Stock des Vorderhauses ein schöner **neuer Diwan** billig zu verkaufen.

Möbel,

Betten und Polsterwaren, Tische, Stühle, Spiegel kauft man sehr billig und reell bei größter Auswahl bei

Gebri. Klein,

97/99 Durlacherstraße 97/99.

Grammophon

in gutem Zustand mit oder ohne Platten billig zu verkaufen: Grenzstraße 28 III links. *3.2.

Wagen zu verkaufen.

— Alle Sorten Wagen, neue und gebrauchte, stehen billig zu verkaufen bei

J. Spitzfaden, Wagenbauer,

Kriegstraße 14, beim Hauptbahnhof.

8.3. Von der

Jubiläums-Kunstausstellungs-Lotterie

nicht abgeholte Gewinne stehen in der **Ausstellung des Kunstvereins** zum Verkauf. 3. Suber erweist nähere Auskunft.

Ladeneinrichtung

zu verkaufen. Näheres im **Handschuh-Geschäft** Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Doppelleitern

in allen Größen, dauerhaft, solid und doch leicht gebaut, große Auswahl bei

Alex. Karch, Winterstraße 17.

Damenhündchen

sind billig zu verkaufen: Morgenstraße 35 im 4. Stock.

Adler-Fahrrad,

noch fast neu, samt Zubehör wegen Aufgabe des Fahrens billig zu verkaufen. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Ankauf

getragener Herren- u. Frauenkleider sowie Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel und zahlt hierfür die höchsten Preise **Frau Elise Levy,** Markgrafenstraße 22.

Altes Blei

wird fortwährend angekauft: Bahnhofstraße 26 im 1. Stock.

Spülicht

wird von einem Hause zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1754 an das Kontor des Tagblattes erb.

Schönschreiben,

10.1. Ein Kursus für Lehrlinge 11 Mark. Schnellschrift — Ronde — Buchführung — Stenographie — Schreibmaschine. **H. Simon, Erbprinzenstr. 40, vis-à-vis der Post.**

Privat-Frauenarbeitschule,
gegründet im Jahre 1882.

— Mit dem 1. und 15. eines jeden Monats beginnt ein neuer Kurs im theoretischen Musterzeichnen, Zuschneiden und Anfertigen der Damen- und Kindergarderobe.

Privatkursus für Frauen besondere Einteilung. Näheres durch Prospekte.

Pauline Frantz,

Karlsruhe,

Douglasstr. 26, gegenüber d. neuen Postgebäude.

J. Hutt, prakt. ZAHNARZT,

Kaiserstrasse 44,

8.6. neben Elefanten.

Champagner-Weine

VON

Pommery & Greno, G. H. Mumm & Co., Reims,

Schaumweine

VON

Matheus Müller, Eltville, Rheingau, renommierte Marken, empfiehlt in vorzüglichen Qualitäten zu Originalpreisen

G. Hartung,

Blumenstrasse 5.

Bienenhonig

von „Imkerlust“, Amalienstraße 27.

Eier! Eier!

frische Steiermärker, sind fortwährend billig zu haben.

Frau Hummel,

Karlstraße 76, kein Laden.

30.12.

frische

inländische Trinkeier,

garantiert, mit Kontrollstempel versehen, schlechte Eier werden zurückgenommen, verkauft billigt bei Abnahme von 60 Stück franco ins Haus

Verband der bad. landw. Konsumvereine,

Bahnhofstraße 2, Karlsruhe.

Hafer, Hüxsel, Kleie, Melassetorfmehlfutter, Hafer-, Mais-, Knochenschrot, Treber, Malzkeime, Leinkuchen, Fleischfutter, Knochenmehl, Erdnuss-, Mohn-, Sesamkuchen, Stopfwelschkorn, Futterreis, Hirse, Gerste, Wicken, Weizen, Futterkalk, Spreu, Heu, Stroh, Torfstreu u. Mall, Holzwolle, Putzwolle, Leder- und Huf-Fett

Karl Baumann,
Akademiestraße 20.

Zum Küssen

schön ist ein zartes, reines Gesicht, mit rosigem jugendfrischen Aussehen, weißer, sammetweicher Haut und blendend schönem Teint.

Alle dies erzeugt: Radebeuler
Stechenpferd-Lilienmilch-Seife

v. **Bergmann & Co., Radebeul-Dresden,** allein echte Schutzmarke: Stechenpferd. à St. 50 Pf. in der **Kronen-Apothek.** **H. Bieler,** Kaiserstraße 223. **Max Droll,** vis-à-vis Bahnhof. **Wilh. Sager,** Kaiserstraße 61. **C. Vogel,** Friedrichsplatz. 25.2. **Wilh. Büttke,** Krönerstraße 7. **W. L. Schwaab,** Drogerie. **Fr. Haller,** Gottesauerstraße 25.

Wichse mit
Poli
deine Schuhe.

Zu haben in den meisten Kolonialwaren-, Schuhwaren- und Drogegeschäften. 10.5.

Schroterei

mit elektrischem Betrieb.

Zum Schroten aller Art Körnerfrüchte empfiehlt sich

Karl Baumann,

Futterspezialgeschäft, Akademiestraße 20.

Telephon Nr. 1263.



Telephon Nr. 1263.

Telephon Nr. 1263.

* Handschuhe, Cravatten, Regenschirme, beste Qualitäten und zu den verschiedensten 4.1. Preisen empfehlen **Ludwig Dehl** Nachfolger, Karlsruhe, Kaiserstr. 116. *



Brantfränze und Brantschleier
in großer Auswahl zeigt empfehlend an
M. Räuber,
Waldstraße 33.

Saison 1903.
Slazenger's
Lawn-Tennis-Schläger,
Lawn-Tennis-Bälle
sind eingetroffen.
Alleinverkauf für Karlsruhe
L. Wohlschlegel,
Kaiserstrasse 173,
zwischen Herren- und Ritterstrasse,
Telephon Nr. 37.



Glühkörper
mit grösster Widerstands-
fähigkeit, Brenndauer und
Lichtfülle, besonders geeignet für
Fabriken und Tanzsälen, empfiehlt
Emil Schmidt, f. m. b. H., Hebelstr. 3 (Marktpl.)

K. Wilb. Hofmann,
Buchbinderei und Papierhandlung,
Kaiserstraße 69, Telephon 1752.

39 Waldhornstr. 39. 39 Waldhornstr. 39.

**!! Meinen werten Kunden u.
Gönnern zur Nachricht,**

daß ich meine Dampf-Bettfedern-
Reinigungs-Anstalt, Kopfhaar- und
Woll-Schlumperei mit Motorenbetrieb,
geöffnet von morgens 7 bis abends 8 Uhr,
immer noch in meinem altbekannten Hause in
unveränderter Weise betreibe und empfehle
mich daher der geehrten Einwohnerschaft
Karlsruhe's und Umgebung, mich bei vor-
kommendem Bedarf zu berücksichtigen. Die
Bettstücke werden abgeholt und wieder zurück-
gebracht.

Achtungsvoll 5.2.
!! Frau Anna Gessler,
39 Waldhornstr. 39.

Atelier für feinere, moderne Zahntechnik
von **W. A. Kasper, Dentist,**
Karlsruhe, Kaiserstrasse 88, II. Stock.
Spezial-Anfertigung von **Kronen und Brücken, Hohlbrücken,** eigenes System
(nicht reparaturbedürftig), ferner: **Emallarbeiten** sowie **Porzellanplomben.**
Alle, selbst einfache, in das Fach einschlagende Arbeiten werden nur präzis und
exakt ausgeführt.

ORIGINAL REICHEL-ESSENZEN
ZUR SELBSTBEREITUNG **ALLEIN ECHT MIT**
COGNAC-RUM LIQUEUREN **MARKE LICHTHERZ**

Ueber 200 Sorten zur schnellen und leichten Her-
stellung eines jeden Liqueurs etc.
Jede Originalflasche mit Gebrauchsvorschrift giebt bis 2 1/2 Liter und
darüber und kostet: Cognac 75 Pf., Cognac * * * Mk. 1,25, Rum 75 Pf.,
Rum * * * Mk. 1,25, Ingber, Pomeranzen etc. 50 Pf., Alpen-
kräuter, Kräuter Magenbitter, Wachholder etc. 60 Pf., Absynth,
Arac, à la Benedictine u. Chartreuse, Bergamotte, Curacao, Eiercognac,
Enzian, Himbeer, Maraschino, Trester, Cacao, Gingembre, Rosen,
Vanille, Funschextracte etc. 75 Pf., Abricotine, Grenadine, Kirsch-
wasser, Prünelle, Zwetschen etc. 90 Pf., Cherry Brandy etc. Mk. 1,00.

Kein Misslingen! **Die Erfolge überraschen** Man prüfe selbst!
Mehr als doppelte und dreifache Ersparnis.
Die Destillation im Haushalte völlig kostenfrei.

Otto Reichel, Essenzenfabrik, Berlin SO. 33.
Niederlagen in ganz Deutschland.
Wo nicht erhältlich, Versand ab Fabrik.
Lassen Sie sich nicht durch Nachahmungen täuschen!

Zu haben in **Karlsruhe i. B.** bei: **M. Hofheinz,**
Luisenstrasse 8, **Anton Kintz,** Ecke Westend- und Sofien-
strasse 66, **J. Lösch,** Herrenstrasse 35, **Carl Roth,** Herren-
strasse 26, **Theodor Walz,** Kurvenstrasse 17; in **Durlach**
bei **Philipp Luger, Drogenhandlung.** 2.1.

Entzückend schön putzt
Metall-Putz-Glanz
Amor.
Bestes Metall-Putzmittel.
Ueberall zu haben in Dosen
à 10 Pfennig.
Fabrikanten:
Lubszynski & Co., Berlin N.O.

Ludwig Schweisgut,
Hoflieferant,  Erbprinzenstr. 4,
Telephon 1711, besteht seit 1864,
empfiehlt **vorzügliche**
Flügel — Pianinos — Harmoniums
AEOLIANS — PIANOLAS.
Nur **allerbeste** Fabrikate, wie:
Bechstein, Blüthner, Steinweg Nachf.,
Steinway & Sons, Ibach, Kaps, Thürmer,
Mannborg u. A.
Ueber 100 Instrumente zur Auswahl.
Reelle Preise. **Fachmännische Garantie.**
Umtausch alter Klaviere. Gespielte Instrumente billigst.

Wegen Umzug

gewähre auf sämtliche Waren bei Einkäufen von 1 Mk. an 10—20 % Rabatt.

Wilh. Ringwald,

Papier- u. Schreibwarenhandlung,
Herrenstrasse 33.



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag den 26. Februar 1903.

40. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C (graue Abonnementskarten).

Der schwarze Domino.

Oper in drei Akten von Scribe.
Deutsch von Freiherrn von Lichtenstein.
Musik von Auber.
Musikalische Leitung: Alfred Lorenz.
Szenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Lord Elfort	Josef Mark.
Graf Julliano	Wilhelm Beyer.
Horatio von Massarena	Herm. Rosenberg.
Don Lopez	August Haag.
Gil- Perez, Defonóm des Königlichen Damenstiftes	Peter Lorbmann.
Angela, } Stiftsdamen	Luis Angerer.
Brigitte, } Stiftsdamen	K. Warmerberger.
Ursula, } Stiftsdamen	Frieda Meyer.
Gertrude, Pförtnerin	Magdalene Bauer.
Glaudia, Julianos Haus- hälterin	Christ. Friedlein.
Cavaliere, Stiftsdamen.	Hofherren und Hofdamen.

Ort der Handlung: Madrid.

Die große Pause findet nach dem 2. Akte statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle, sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: sieben Uhr. Ende: nach 1/2 10 Uhr.
Kasse-Eröffnung: 1/2 7 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Mittel-Preise.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 27. Februar. 41. Abonnements-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementskarten). Kleine Preise. **Die Familie Schrottenstein.** Trauerspiel in 5 Akten von Kleist. Mit freier Benutzung einiger Varianten von Zimmermann. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Samstag den 28. Februar. 41. Abonnements-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). Mittel-Preise. **Der Maskenball.** Oper in 3 Akten von F. M. Piave. Deutsch von Grünbaum. Musik von G. Verdi. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Sonntag den 1. März. 41. Abonnements-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten). Mittel-Preise. Zum erstenmal: **Im bunten Rock.** Lustspiel in 3 Akten von Franz von Schönthan und Freiherrn von Schlicht. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Geschäftsanzeige u. Empfehlung.

Beehre mich hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich das seither von meinem verstorbenen Mann Robert Lister betriebene Geschäft in

Küchengeräten und Haushaltungs-Artikeln

in unveränderter Weise weiterführe und bitte um geneigten Zuspruch.

Mit Hochachtung

Frau Karoline Lister, Wwe.,

Kaiserstraße 59,

gegenüber der Technischen Hochschule.



Eine langersehnte Wohltat für Frauen und junge Mädchen, welche im Erwerbsleben oder im Haushalte körperlich thätig sind, ist

Corset-Ersatz „Johanna“

P. B. Patent 106 588

Alleinverkauf bei
August Schulz, Karlsruhe,
Fernsprecher 1507. Herrenstraße 24.

Unentbehrlich für Damen, welche Sport treiben, wie Radfahren, Tennisspielen, Bergsteigen usw. Unentbehrlich f. d. Reise.

Gutachten ärztlicher Autoritäten, Preislisten, Broschüren Anweisungen zum Mahnehmen stehen bereitwilligst postfrei zur Verfügung.

Ein Versuch — überzeugt.

43.

Restauration z. Schützenhaus Karlsruhe. Einladung.

Donnerstag den 26. Februar:

Schlachtfest.

Morgens Wellfleisch, abends Wurstsuppe und hausgemachte Wurst mit Sauerkraut, wozu höflichst einladet

Elisabeth Hensel, Wwe.

Das Seelenamt

für die verstorbene Frau

Louise Riegel, geb. Leis,

findet Freitag den 27. Februar, morgens 1/2 10 Uhr, in der katholischen Stadtpfarrkirche statt.

Confirmanden-Stoffe

schwarz und weiss,

in

glatten und gemusterten Geweben,

empfiehlt billigst

Carl Büchle,

149 Kaiserstrasse 149.

Schützengesellschaft Karlsruhe.

Eingetr. Ver.

Unter dem Protektorate Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs.



Samstag den 7. März, abends 8 Uhr, im kleinen Festhallsaal

Abendunterhaltung mit Tanz.

Wir bitten unsere verehrlichen Mitglieder, sich mit Familienangehörigen recht zahlreich zu beteiligen.

Einzeichnungslisten liegen auf bei unserem Schriftführer Herrn **Adolf Lindenlaub jr.**, Kaiserstrasse 191, und bei unserem Kassier Herrn Kaufmann **W. Erb**, am Lidellplatz.

Der Verwaltungsrat.

Katholischer Männerverein Constantia.

Zu der am **Mittwoch** den 11. März l. J., abends 1/2 9 Uhr, im unteren Saale des **Café Nowack** stattfindenden

Generalversammlung

werden die verehrlichen Mitglieder mit der Bitte um vollzähliges und pünktliches Erscheinen ergebenst eingeladen.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht, 2. Rechenschaftsbericht, 3. Neuwahl des Gesamtvorstandes, 4. Anträge und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 22. Februar 1903.

Der Vorstand.

Besondere Anträge sind nach den Bestimmungen des § 13 der Satzungen bis 4. März l. J. schriftlich einzureichen.

Fremde

übernachteten vom 23. bis 24. Februar.

Hotel Hohenzollern. Friedrich, Kfm. v. Cöln.
Hotel Lion. Dirsch, Kfm. v. Stuttgart. Fischler, Kaufm. von Helatin. Strauß, Kaufm. von Offenburg. Kupfermann, Kaufm. v. München.

Hotel Monopol. Schreiber, Kfm. v. Konstanz. Gausen, Kaufm. von Baden. Preis, Kaufm. v. Berlin. Leop. Kfm. v. Frankfurt. Jopp, Oberkellner, u. Bader, Kfm. v. Stuttgart. Hoffmann, Bautechn. v. Posen.

Hotel National. Detershagen, Kaufm. v. Ebersfeld. Garmö, Nachtigall u. Dahlheimer, Kfm. v. Cöln. Lichtstern, Gounna, Kaiser u. Winkelsfeld, Kfm. v. Frankfurt. Keller, Kfm. v. Halle. Dirsch, Kfm. v. Mannheim. Naad, Kfm. v. Düsseldorf. Fenzler, Kaufm. v. Berlin. Weill, Kaufm. von Kuppenheim. Feil, Kfm. v. Ebersfeld. Glensohn, Priv. v. Lahr. Michels, Priv. v. Reg. Weidner, Kaufm. v. Kehl.

Hotel Nowack. Dr. Witte, Chemiker v. Pforzheim. Nimand, Priv. v. Baden.

Hotel Tannhäuser. Bögel, Fabrikbes. m. Frau

v. Annweiler. Killian, Weinhdl. v. Mosbach. Varschadt, Kfm. v. Berlin. Grede, Kunstmaler v. Stuttgart. Dr. Hellmann, Arzt v. Freiburg. Höhn, Kfm. v. Goblitz.

Hotel Viktoria. Dr. Lehner, Intendanturrat m. Frau v. Stuttgart. Reichold, Kfm. v. Donauwörth. Geiger, Kfm. v. Stuttgart. Müller, Kfm. v. Berlin. Gurtner, Kfm. v. Zürich. Müller, Kfm. v. Dertlinghausen. Stang, Kaufm. v. Gera. Röhrig, Kaufm. v. Dresden. Strand, Kfm. v. Lauchhammer. Wildt, Kfm. v. Stuttgart. Reihorn, Kfm. v. Hamburg. Schreml, Kfm. v. Würzburg. Rathausen, Kfm. v. Kopenhagen. Dertorf u. Gummert, Kfm. v. Berlin. Höchst, Kfm. v. Hannover. Schulz, Kfm. v. Hamburg. Mitter, Kfm. v. Berlin. Dr. Lutz, Rechtsanwalt v. Zabern. Haase, Kfm. v. Bern.

König von Preußen. Bauer, Kellner v. Karlsruhe. Schaller, Küfer v. München. Baumberger, Koch v. Zürich. Pettel, Kellnerin v. Rastatt. Ortner, Portier v. Augsburg. Laible, Bäcker v. Nördlingen. Bräninger, Hausdiener v. Schwabach. Warte, Mont. v. Wien.

König von Württemberg. Saß, Kaufm. v. Berlin. Schuzmaler, Schneider v. Nappena. Serner, Schauspieler v. Wien. Kappelmann, Kfm. m. Frau v. Mannheim. Fr. Serner, Schauspielerin v. Wien.

Raffauer Hof. Wertheimer, Kfm. v. Kuppenheim. Frau Frank, Priv. v. Busberg. Frau Lesam, Priv. v. Haleschweller. Frau Kahn, Priv. v. Reilingen.

Rußbaum. Fr. Kolb, Zimmermädchen v. Mannheim. Zpfel, Zahnarzt v. Freiburg. Kenschler, Händler v. Conweiler. Stüwin, Kaufm. v. Neudorf. Weinau, Schneider v. Heilbronn. Burghelmer, Buchbinder von Freiburg. Weisermann, Priv. v. Lauderbachhofheim.

Park-Hotel. Demmler, Kaufm. v. Ludwigsburg. Meyer u. Reidenbach, Kfm. v. Frankfurt. Schelner, Kfm. v. Würzburg. Fr. Say, Priv. v. B. Baden. Bauer, Rotar v. Langensteinbach. Heibinger, Beamter v. Wörth. Faller, Kaufm. von Zell. Mayer, Kfm. v. Mannheim.

Prinz Max. Kreuzer, Kfm. v. Geisingen. Kollwig u. Zeit, Kaufm. v. Frankfurt. Vogel, Kaufm. v. Schwarzenberg. Spiers, Kaufm. v. Cöln. Fr. Wehrle, Priv. v. Schönerbach. Fr. Zugschwert, Priv. v. Böhrnbach. Kleiser, Bürgermeist. u. Wehrle, Gutsbes. v. Schönerbach. Müller u. Brand, Kaufm. v. Berlin. D. u. G. Dreifuss, Kaufm. v. Ronnenweier. Brugger, Fabr. von Lengstr. Weill, Kfm. von Altleiningen. Göden, Kfm. v. Stuttgart.

Reichspost. Dödermatt, Kirchenrat m. Frau u. Furgau (Schweiz). Rith, Kfm. v. Mannheim. Bauer, Kfm. v. Hof. Mäler, Hotelbedienter v. Eichstetten.

Rose. Mähler, Kunstformer v. Stuttgart. Kuhn, Kfm. v. Friedelsheim. Gyzholz, Möbeltransp. v. Leipzig. Doerhof, stud. techn. v. Bonn. Bayer, Bäcker v. Gengenbach. Weis, Bäcker v. Dwendelsfall. Bärn, Landwirt v. Gernersdorf.

Roten Haus. Freiherr v. Dobenes, Hauptm. u. Kompaniechef v. Stuttgart. Bom, Kaufm. v. Oberlahnstein.

Schwarzer Adler. Bläcke, Kaufm. v. Hausen. Weis, Kaufm. v. Wien. Fr. Hübler, Köchin v. Bogen. **Walhorn.** Lauer, Handelsmann v. Al-Biesloch. Fr. Sade, Haushälterin v. Heidelberg.